

Schulleiter

Der Elternbrief

Schuljahr 21•22 - 4 14.9.2021

Liebe Eltern!

Die Klassenreisen sind gestartet, verschiedene Ziele haben die 6. und 8. Klassen und die Profilkurse der Abiturient*innen angesteuert – alle innerhalb von Deutschland, mit Bahn und Bus sind sie los und vor der Abfahrt haben sich alle getestet.

Die 10er-Klassen werden ihre Abschlussreise zum Ende des Schuljahres unternehmen und sind in dieser Woche wie die ungeraden Jahrgänge in der Projektwoche. Die Themen der Projektwoche sind in den Jahrgängen natürlich unterschiedlich:

- Jg. 5: Gemeinsam Klasse sein!
- Jg. 7: Suchtprävention
- Jg.9: Exkursionen und Ausflüge (Besonderheit wegen verlegten Betriebspraktikums)
- Jg.10: Forschendes Lernen eigene Fragen
- Jg.11: Berufsorientierungswoche

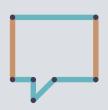
Wie gut und wie schön, dass wir in diesem Schuljahr diese besondere Schulwoche wieder einrichten konnten. Nun hoffen wir natürlich, dass sie auch eine ganz schöne und tolle Woche für die Kinder und Jugendlichen und für die Klassen werden wird!

Ein Resümee ziehen wir danach. Aber es gibt einige frische Informationen, die wir Ihnen gerne weitergeben möchten:

- 1. Allgemeine Corona-Lage
- 2. Neue Quarantäne-Regeln
- 3. Der Elternrat
- 4. Vorausschau auf besondere Termine







1. Allgemeine Corona-Lage

Die tagesaktuelle Statistik weist aus: Ein Positivfall und fünf Quarantänefälle in der Schülerschaft. Vier Quarantänefälle sind enge Kontaktpersonen zu der infizierten Person gewesen.

Das ist im Moment also ein sehr geringes Aufkommen von Covid-Infektionen in unserer Schule. Dass das so ist, freut uns natürlich sehr, nicht nur, aber auch wegen der laufenden Reise- und Projektwoche; und natürlich bedauern wir es sehr, dass zwar *fast* alle, aber "nicht ganz alle" in die Projekt- oder Reisezeit starten konnten.

Man hat es ja auch – da müssen wir alle sehr bescheiden sein – nur teilweise in der Hand, das ist ja klar. Und gleichzeitig lohnt es sich nach wie vor unbedingt, die <u>Infektionsschutz-Regeln sehr konsequent anzuwenden</u> und zu beachten (Maske, lüften, Kohortentrennung, Abstand wo möglich). Darum bemühen wir uns sehr und sind auch eher eine "vorsichtige" Schule, damit eben möglichst alle durchgängig am Präsenzunterricht teilnehmen können.

So mussten bislang noch keine Kinder aus dem Unterricht im Klassenraum in die Kontakt-Quarantäne, auch nicht die Sitznachbarn, weil eben dort durchgängig Maske getragen und das Lüften durchgeführt wurde. Beides zusammen ist laut Gesundheitsamt ein guter Schutz und verhindert Quarantäne-Auflagen.

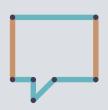
Eine weitere Erhöhung des Schutzes für die Unterrichtsräume werden die <u>Luftfiltergeräte</u> bringen, von denen wir eine Lieferung in den nächsten Wochen erwarten

Und ebenso werden die Sicherheit und auch die Sicherung des Schulbetriebs durch weiteres Impfen auch der 12-18jährigen weiter erhöht. Dafür sollen ja auch an Schulen in nächster Zeit Impfangebote gemacht werden, für die Schüler*innen und auch für Angehörige. Wir sind dazu in Vorgesprächen und werden Sie natürlich rechtzeitig informieren.

Und noch ein Wort zur Information über Positivfälle und Quarantänefälle in der Klasse: Wenn in einer Klasse ein Positivfall aufgetreten ist, wird hier ja intensiv recherchiert (Kontaktnachverfolgung). Über beides werden die Eltern der Klasse per Mail informiert – ohne Namensnennung der betroffenen Kinder







selbstverständlich. Das dient neben der grundsätzlichen Information auch einer erhöhten Aufmerksamkeit auf Krankheitszeichen. Wenn auch Kinder aus einer anderen Klasse in Quarantäne gehen müssen, informieren wir die Eltern der betroffenen Kinder und die Lehrer*innen, nicht aber die gesamte Elternschaft der Klasse. Hier ist ja das positiv getestete Kind nicht Mitschüler*in in der Klasse.

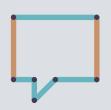
2. Quarantäne-Regeln

Die Stadt Hamburg hat aufgrund der am 9.9.2021 veröffentlichten Empfehlungen des RKI (Robert-Koch-Institut) folgendes **neues Vorgehen** für die Kontaktnachverfolgung und die Quarantäne in Schulen und Kitas festgelegt, das uns am 10.9.2021 mitgeteilt wurde. Hier wichtige Punkte zu Ihrer Information:

- Grundsätzlich gilt, dass zur Gewährleistung eines verlässlichen Schulunterrichtes in Schule und der Kinderbetreuung in Schule und Kindertagesstätten die Quarantäne nur für Infektionsfälle und enge Kontaktpersonen angeordnet wird. Quarantänen von ganzen Gruppen/Klassen sollen möglichst vermieden werden.
- Vollständig geimpfte Personen und Genesene (innerhalb von 6 Monaten nach der Infektion, bzw. bei mehr als 6 Monaten zurückliegender Infektion und danach mit einer Impfung) sind von der Kontakt-Quarantäne grundsätzlich ausgenommen.
- ➤ Die Quarantäne wird entsprechend der am 9.9. publizierten Empfehlungen des RKI grundsätzlich von 14 auf 10 Tage verkürzt (RKI Coronavirus SARS-CoV-2 Kontaktpersonen-Nachverfolgung (KP-N) bei SARS-CoV-2-Infektionen).
- ➤ Die Quarantäne kann durch die Veranlassung eines Testes nach Kontakt mit einer infizierten Person weiter verkürzt werden: durch einen PCR-Test ab dem 5. Tag oder einen Antigenschnelltest ab dem 7. Tag. Diese Tests können in anerkannten Teststellen kostenlos durchgeführt werden (z.B. in einem Testzentrum, in der Apotheke, beim Hausarzt).
- Schülerinnen und Schüler, die bis Tag 5 keine Krankheitszeichen entwickeln und bei denen eine regelmäßige Reihen-Testung in der Schule erfolgt, können nach Vorlage eines negativen Antigentestergebnisses ab Tag 5 die Quarantäne vorzeitig beenden. Hier kann die Testung in einer







anerkannten Teststelle oder der Schule unter Aufsicht erfolgen. Die Schule stellt in diesem Fall eine negative Testbescheinigung aus, welche von den Eltern auf die Plattform (www.hamburg.de/corona-kontakt) hochgeladen wird.

- ➤ Tag 0 gilt als Tag des letzten Kontaktes der Kontaktperson mit einer infizierten Person. Beispiel: Wenn der letzte Kontakt z.B. eines Schulkindes zu einer positiv getesteten Mitschülerin an einem Mittwoch stattgefunden hat, so könnte für das Schulkind sofern es keine Krankheitszeichen entwickelt, am nachfolgenden Montag ein Test veranlasst werden, und das Schulkind bei Vorlage eines negativen Testergebnis in der Schule wieder am Unterricht teilnehmen. Ebenso besteht die Möglichkeit, dass das Schulkind an diesem Montag unter Aufsicht die Testung in der Schule durchführt, und die Schule anschließend die Testbescheinigung erstellt..
- > Die Quarantäne von infizierten Personen ist von der Freitestung ausgenommen.
- Für Kinder und Jugendliche, die als Haushaltskontakte einer infizierten Person unter Quarantäne stehen (Quarantänen im familiären Bereich), sind diese Regelungen aktuell nicht anwendbar, hier muss das zuständige Gesundheitsamt konsultiert werden.

Diese neuen Lockerungen für die Quarantäne gelten ab sofort. Wir sehen darin das Bemühen, den Regelbetrieb als Präsenzunterricht so umfänglich wie möglich aufrecht zu erhalten, auch wenn man sich angesichts insgesamt steigender Fallzahlen noch Sorgen machen kann – und muss.

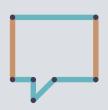
Wir jedenfalls werden IN DER SCHULE weiterhin sehr achtsam mit den Infektionsschutzregeln umgehen, damit alle unsere Schüler*innen möglichst wenig Ansteckungsgefahren in der Schule ausgesetzt sind.

In diesem Zusammenhang vielen Dank auch für Ihre Mithilfe

- in der Prävention (z.B. Masken für die Kinder besorgen),
- in der Aufklärung (die Regeln und die Situation mit Ihrem Kind besprechen) und
- in der Zusammenarbeit mit uns (wenn wir eine Kontaktverfolgung besprechen oder bei der Einhaltung der Quarantäne)!







3. Der Elternrat

Bei der Eltern-Vollversammlung in der letzten Woche haben die Klassenelternvertreter*innen die frei gewordenen Plätze im Elternrat nachgewählt.
An dieser Stelle möchte ich zunächst den ausgeschiedenen Eltern herzlich
danken für Ihre Mitarbeit in diesem Gremium und für die konstruktive Zusammenarbeit. Es ist gut, die verschiedenen Perspektiven im Elternrat zusammenzutragen und miteinander auszutauschen – so kann die Schule gut funktionieren. Und ich möchte die neuen Elternratsmitglieder ebenso herzlich begrüßen!

Über die Adresse <u>elternrat@gym-allee.de</u> können Sie Kontakt zum Elternrat aufnehmen und auf der Homepage unserer Schule sich über die Zusammensetzung informieren: <u>Elternrat – Gymnasium ALLEE (gymnasium-allee.net)</u>.

Die nächste Sitzung des Elternrates ist am Montag, den 27.9.2021.

4. Vorausschau auf besondere Termine

Auf zwei Tage in diesem Schuljahr will ich Sie etwas langfristiger hinweisen, weil an diesen Terminen kein Präsenzunterricht stattfinden wird:
Am Mittwoch, den 20.10.2021, wird eine ganztägige Konferenz/Fortbildung der Lehrer*innen durchgeführt und am Donnerstag, den 3.2.2022 ist der LEG-Tag, an den viele der Schüler*innen-Eltern-Lehrer*innen-Gespräche gelegt werden.

Nähere Informationen und entsprechende Einladungen für die Lern-Entwicklungs-Gespräche folgen dann rechtzeitig davor.

Ich wünsche Ihnen eine gute weitere und gesunde Woche!

Mit freundlichen Grüßen gez. Ulf Nebe